

Rev. sud. godina 3. 9. 1940



Rafajlo Pinkas, Herrentsrümpfe-Fabrik, BEOGRAD, Vrazova ul.42.-

Diese Fabrik zur Erzeugung von Herrenstrümpfen und Socken wurde im Jahr 1936 gegründet und sub No.676/36 beim Beograder Handelsgericht protokolliert. Als Firmeninhaber wurde registriert Rafajlo Pinkas, cca. 1906 geboren, ledig, aus Beograd gebürtig, Nichtarier. Diese Firma arbeitet zumeist für die Firmen Bararon, Josif Baruh und und Tajtacaković. Diese Grossisten übernehmen die Ware von genannter Firma jede Woche und wird gleich der Gegenwert ausgezahlt und so ist die Firma immer liquid.

Der Geschäftsgang dieser Firma ist ein guter und werden zufriedenstellende Erfolge erzielt. Die Kapazität dieser Fabrik beträgt 65-70 Dutzend täglich. Die Fabriksinstallationen werten cca. Din.60.000.-. Das Lager an Garnen und Fertigwaren und Halbfabrikaten wertete cca. Din.35-40.000.-. Die Aussenstände der Firma sind nur ganz minimal da nur per Kassa verkauft wird. In der Fabrik werden 15-20 Arbeiter beschäftigt. Bankverbindung unterhält die Firma mit der Bosnischen Industrie- und Handelsbank in Beograd und mit der ~~unbekannte~~ Genossenschaft Rad i Stednja. Ihre Verbindlichkeiten regelt die Firma in guter Ordnung und das Geschäftsgebaren ist ein solides.

An Liegenschaften besitzt Rafajlo Pinkas der Sohn des Hajim laut G.E.Z. 772 Parz.2535 Kat. Gem. Bgd.2 ein Gebäude in der Vrazova ul.42 welches sich auf einem Platze von 469.90m² befindet. Diese Liegenschaft erstand Pinkas vor ~~Kurzem~~ während früher der Betrieb in denselben Räumlichkeiten welche gemietet waren bestand. ~~xxxxxx~~ Diese Liegenschaft wertete cca. Din.150.000.- und ist lastenfrei. In ~~persönlicher Hinsicht~~ wird der Firmeninhaber ~~günstig~~ beurteilt, er ist ein tüchtiger Mensch und guter Fachmann da er vor der Etablierung mit der eigenen Firma durch 9 Jahre hindurch bei der Prva Senčanska Fabrika čarapa tätig gewesen war. Diese Firma kann für Geschäftsverbindungen und einem Höchstkredit von RM.5-600.- in Betracht kommen, doch für den angefragten Kredit von RM.25.000.- besteht absolut keine materielle Basis und ist dieser nicht zulässig.

ANI.-2815/406-
Ab.1251.Fol.27.-
/No.-4857/98 /

Beograd, 7.9.1940. / Gesellschaft "Creditreform" Wien /

Mia.-853/41
Ab.1323 Fol.87

Beograd, 18.3.1941.g. / Legazione D'Italia, Beograd, /

ИСТОРИЈСКИ
АРХИВ
БЕОГРАДА



Rafajlo Pinkas, fabrika muških čarapa, Beograd, Vrazova ul.42.-

Kopiju dopuniti sledećim:

Protokolisani vlasnik firme je Rafajlo Pinkas, dok njegov brat Oskar Pinaks nije više zainteresovan u fabrici. Kapacitet fabrike je ovovremeno cca 65-70 tucadi dnevno. Firma i danas svoju robu plasira preko firme Bararon, Josifa Baruha i Tajtacaka, koji sve isplaćuju nedeljno, te je firma uvek likvidna. Fabrične instalacije vredi cca Din. 160.000.-, dok se u predivima-koncu, te gotovoj robu prosečno uvek na lageru nalazi cca Din. 35-40.000.- Pinkas je nedavno kupio u Beogradu jednu zgradu, gde namerava da preseli i instalira svoju fabriku, ta zgrada vredi cca Dinara 150.000.-/vidi gruntovne podatke/. Svoja plaćanja je firma do danas vršila u dobrom redu, a poslovanje je solidno. U fabrici su uposlene cca 15-20 radnice. Lično je Pinkas opisan povoljno, pošten je i karakteran čovek, nije arijevac, fabrika radi vrlo dobro, te se kao takav za poslovne veze i odgovarajuće kredite može preporučiti, dok je kredit od Din. 375.000.-previsok za firmine prilike i treba usloviti neko pokriće.-

Demajo-Kajmakčalanska ilica
Ruben

29.8.1940 godine

ИСТОРИЈСКИ
АРХИВ
БЕОГРАДА

ИАБ-2474-9521